

Lehrkraft: Bader

Leitfach: Geschichte

Rahmenthema: „Ostzone“ und „Klassenfeind“ – Deutschland im Kalten Krieg

Zielsetzung des Seminars:

Das Seminar soll die Bandbreite des Kalten Krieges am besonderen Fall des geteilten Deutschlands aufzeigen und bietet dabei eine reichhaltige Auswahl an Herangehens- und Betrachtungsweisen: Da dieser Konflikt auf ganz unterschiedliche Art und Weise für die Bewohner der BRD wie auch der DDR spürbar war, können entsprechend auch alle Facetten seiner Auswirkungen Thema einer schriftlichen Untersuchung werden. Die Bandbreite reicht von der ereignisgeschichtlichen Darstellung von Sachverhalten über die Auseinandersetzung mit politisch-ideologischen Systemunterschieden bis hin zur Untersuchung von Lebensumständen und Alltagsorgen der „einfachen Leute“ – jede Art historischer Erarbeitung ist also möglich.

Mögliche Themen für die Seminararbeiten (bitte **mindestens sechs** Themen angeben):

1. Vom Mauerbau zum Mauerfall – ein Abriss deutsch-deutscher Geschichte
2. Die geteilte Stadt – Berlins Sonderrolle
3. Ein Bruderkrieg? – Bundeswehr und NVA
4. Die deutsche Teilung in Film und Fernsehen
5. „Liebesgrüße aus Moskau“ - Spionage und Agententätigkeit in Ost und West
6. Jugendalltag in BRD und DDR im Vergleich

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Das Seminar richtet sich aufgrund seines breiten Themenspektrums an alle Geschichtsinteressierten. Zudem besteht im Fall eines entsprechenden familiären Hintergrunds eine wertvolle Möglichkeit, persönliche Nähe zur Thematik aufzubauen.